

in Frankens Mehrregion

WAS JETZT?

Tipps für die große Entscheidung

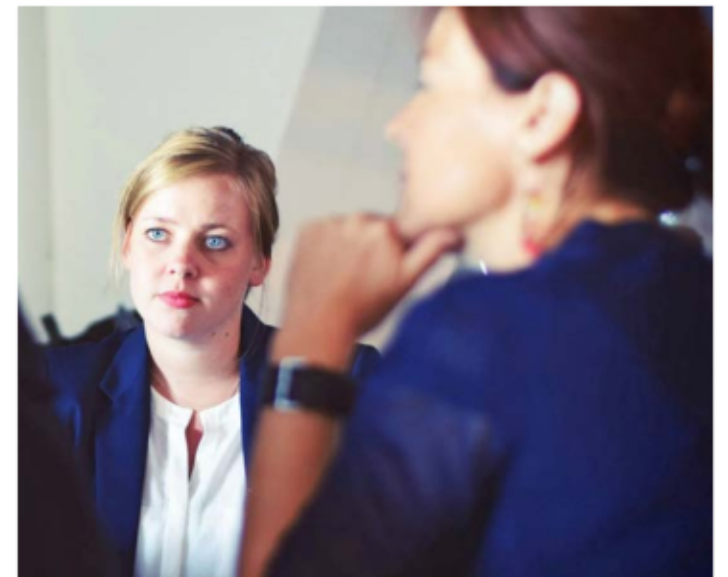
BAD WINDSHEIM (SG). Ausbildungsportale können bei der Wahl helfen und bieten Informationen zu den unterschiedlichen Ausbildungsarten und -berufen. Nicht nur das eigene Interessensfeld ist bei der Ausbildungswahl von Bedeutung, sondern auch das jeweilige Gehalt während und nach der Ausbildung, Übernahmechancen und die Zukunft des Berufs. Auf einigen Ausbildungsportalen gibt es auch die Möglichkeit, einen Berufs-Test zu machen. Nachdem man einige Fragen zu den eigenen Interessen, Fähigkeiten und der Persönlichkeit beantwortet hat, wertet dieser das Ergebnis aus und erstellt eine Auswahl an Ausbildungsberufen, die zu einem passen könnten.

Auch Jobmessen sind eine gute Möglichkeit, sich über Ausbildungsberufe zu informieren. Sie haben außerdem den Vorteil, dass sie einem die Gelegenheit bieten, direkt mit Menschen zu sprechen, die selbst bei dem jeweiligen Betrieb arbeiten und die entsprechende Ausbildung dazu schon absolviert haben oder sich noch in dieser befinden. Darüber hinaus bieten Jobmessen auch den jeweiligen Betrieben die Möglichkeit, die Bewerber und Bewerberinnen schon im Voraus ein wenig im Voraus kennenzulernen. Dies verschafft wiederum den Bewerbern und Bewerberinnen den Vorteil, dass das Unternehmen sich an einen erinnert und schon ein Gesicht zur Person hinter der Bewerbung hat.

(DJD-K). „Welche beruflichen Ziele möchten sie in den kommenden Jahren erreichen?“ oder „Was sind ihre größten Stärken?“ Wenn ein Vorstellungsgespräch vereinbart ist, bereiten sich Bewerber auf gängige Fragen von Personalleitern vor und legen sich passende Antworten zurecht. Nur wenige denken jedoch daran, sich eigene Fragen zu überlegen. Dabei geht es bei der Bewerbungsrunde doch darum, dass sich beide Seiten ein Bild voneinander machen. Zudem signalisieren Bewerber mit Nachfragen, dass sie sich intensiv mit einem Jobangebot befassen und großes Interesse daran haben.

» Mit Fragen können Bewerber Eindruck machen

Geld ist zwar wichtig, aber längst nicht mehr der alleinentscheidende Faktor bei der Jobwahl. Eine aktuelle Umfrage des Personaldienstleisters Adecco zeigt, dass für Arbeitnehmer nach dem Gehalt (53 Prozent) und Karrierechancen (25 Prozent) eine bedeutende Rolle spielen. Mit den richtigen Fragen lässt sich daher bereits im Vorstellungsgespräch klären, ob eine potenzielle Stelle den persönlichen Vorstellungen entspricht und zu den Fähigkeiten passt. Dazu gehört es, sich



Dialog statt Monolog: Bei Vorstellungsgesprächen sollten auch Bewerber aktiv Fragen stellen. Foto: dj-d-k/adeccogroup.de/Unsplash

BERUFSFINDUNG

Der Weg zur richtigen Ausbildung

ROTHENBURG (AK). Eine Ausbildung bietet viele Vorteile. Man verdient schon früh Geld, sammelt von Anfang an Praxiserfahrung und oft wird man nach der Ausbildung im Betrieb übernommen. Doch unter den unzähligen Ausbildungsarten und -berufen die richtige für sich zu finden, ist nicht immer leicht.

1. Hobbys und Interessen: Das wichtigste am Beruf? Er sollte einem liegen und Spaß machen. Deshalb ist es sinnvoll, zunächst Hobbys und Interessen zu beleuchten. Ist man eher sportlich, kreativ oder musikalisch? Engagiert man sich für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen? Oder beschäftigt man sich gerne mit dem Computer? Persönliche Hobbys können neben den Interessen auch wertvolle Informationen zu Fähigkeiten und Eigenschaften liefern.

2. Schulfächer: Auch die Schulfächer bieten einen guten Anhaltspunkt für die Berufswahl. Dabei zählen nicht nur die Noten, sondern vor allem, welche Fächer Spaß machen und wo das Lernen besonders leichtfällt.

3. Praktische Erfahrungen: Praktika oder Nebenjobs bieten die beste Möglichkeit, um einschätzen zu können, ob jemandem eine Tätigkeit wirklich liegt. Man sollte daher überlegen, welche Praxiserfahrungen schon gesammelt werden konnten – welche Berufe hat man bereits kennengelernt? Hat einem die Arbeit gut oder eher weniger gefallen und warum war das der Fall?

4. Stärken und Schwächen: Hier kommt sie, die obligatorische Frage zu Stärken und Schwächen. Aber tatsächlich geben diese einen sehr guten Einblick in die persönliche mögliche Eignung für einen Beruf. Ein Grund, weshalb man sich unbedingt mit ihnen auseinandersetzen sollte. Dazu gehören Punkte wie: Ist

man reddegewandt und extrovertiert oder gehört man eher zu den introvertierten Menschen? Ist man eher ein Denker oder ein Macher? Was kann man besonders gut bzw. weniger gut? Gibt es Situationen, in denen man sich unwohl fühlt? Welche Tätigkeiten kann man sich für einen späteren Beruf gar nicht vorstellen? All diese Fragen sollte man sich selbst beantworten können. Sinnvoll ist es aber auch, Eltern oder Freunde zu Stärken und Schwächen zu befragen, denn häufig sieht die Fremdeinschätzung noch einmal etwas anders aus als die eigene Selbsteinschätzung.



Mit gezielten Fragen können Bewerber im Vorstellungsgespräch ihr Interesse an einem Job untermauern. Foto: dj-d-k/adeccogroup.de/Unsplash/Tim Gouw

schon im Vorfeld der eigenen Stärken und Wünsche an die berufliche Entwicklung bewusst zu werden. Unter [adecco.de/blog](https://www.adecco.de/blog) etwa gibt es weitere Tipps dazu. Im Vorstellungsgespräch helfen dann Fragen zu den Möglichkeiten zur Weiterentwicklung innerhalb des Unternehmens, der Unternehmenskultur und den Kontakten in der täglichen Zusammenarbeit, um einen Eindruck der Aufgaben der ausgeschriebenen Position zu erhalten. Zudem entsteht so ein echter Dialog, der dazu beitragen kann, dass sich Kandidaten bei den Entscheidern erfolgreich von Mitbewerbern abheben.

» Großes Interesse am Unternehmen signalisieren

Eine gute Gesprächstaktik für Bewerber kann es etwa sein, sich nach täglichen Ab-

läufen im Unternehmen zu erkundigen oder um persönliche Einblicke in die Büros oder die Fertigung zu bitten. „In jedem Fall empfiehlt es sich, jedes Vorstellungsgespräch individuell vorzubereiten und sich zuvor intensiv mit dem jeweiligen Unternehmen, seinen Produkten, der Marktposition sowie den wichtigsten Wettbewerbern zu befassen“, erklärt Henrik Straatmann vom Personaldienstleister Adecco. Fragen wie „Welche Qualitäten weisen die besten Mitarbeiter im Unternehmen auf?“ oder „Passe ich ihrer Meinung nach in das Unternehmen?“ unterstreichen zusätzlich das große Interesse des Bewerbers. Und eine Frage sollten Bewerber am Ende des Gesprächs keinesfalls vergessen: „Wann kann ich damit rechnen, wieder von ihnen zu hören?“

Der ASB Regionalverband Bad Windsheim e. V. sucht zum 1. September 2022 eine/einen

Azubi im ambulanten Dienst Pflegefachmann/Pflegefachfrau (m/w/d)

Wir sind...

- ein ambulanter Pflegedienst im Bereich Bad Windsheim und Umland
- ein Dienst, der umfassende Pflege und Betreuung im häuslichen Bereich anbietet
- durch unsere Fachkräfte spezialisiert auf: Diabetes, enterale/parenterale Ernährung, Schmerz- und Wundberatung, Anästhesie und Intensivmedizin, Multiple Sklerose, Gerontopsychiatrie und Palliativpflege

Du möchtest...

- situationsbezogen die allgemeine und die spezielle Pflege verstehen
- praktisch lernen pflegebedürftige Menschen unterschiedlichen Alters zu betreuen, zu beraten, anzuleiten und in ihrer vertrauten Umgebung zu versorgen
- erfahren, wie Planung, Umsetzung und Evaluierung der Individualpflege in Abstimmung mit anderen Berufsgruppen erfolgt

Wir wünschen uns...

- einen freundlichen, offenen und einfühlsamen Umgang mit Menschen aller Altersgruppen
- dass Du verantwortungsbewusst handelst
- eine strukturierte Denk- und Arbeitsweise
- medizinische-pflegerische Praktika - werden als Vorteil gesehen
- dass Du gelassen in herausfordernden Situationen bleibst
- eine/einen engagierte/n Azubi

Wir versprechen Dir...

- abwechslungsreiche und interessante Ausbildungsinhalte
- individuelle Fort- und Weiterbildungsangebote
- eine attraktive Ausbildungsvergütung

Dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung:
bewerbung@asb-die-samariter.de

ASB Regionalverband Bad Windsheim e. V.
Raiffeisenstr. 17
91438 Bad Windsheim
Tel. (0 98 41) 66 90-0

Weitere Informationen findest Du unter
www.asb-die-samariter.de



Wir helfen
hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund



FACHKRÄFTEMESSE DIGITAL

+ LAST MINUTE AUSBILDUNGSBÖRSE 2022



ab 25.04.2022
online

Auch für Schüler, die
ab September 2022
noch einen Ausbildungsplatz suchen.

Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim
Telefon: 09161 92-1410
wirtschaft@kreis-nea.de
www.fachkraefte-messe.de

